

Grußwort zur Eröffnung des Ippenburg-Festivals am 25.05.2005

Sehr geehrte **Familie von dem Bussche**,
sehr geehrter **Herr Brickwedde**,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

„**Natur und Kunst**“ ist das Motto der Ausstellung, die in diesem Jahr den Sommer auf Schloss Ippenburg begleitet.

Den Auftakt zu dieser Ausstellung bildet das Festival „**Gartenlust und Landvergnügen**“ in den nächsten Tagen, auf das wir uns schon freuen dürfen.

Es ist mir eine große Freude, Ihnen heute die Grüße des Landkreises Osnabrück und die besten Wünsche zur diesjährigen Veranstaltungssaison überbringen zu können.

Sehr verehrte **Frau von dem Bussche**,
sehr verehrte **Frau Heisinger**,
sehr geehrter **Herr von dem Bussche**,

Ihre Gartenfestivals auf Schloss Ippenburg sind eine wunderbare **Werbung** für das gesamte ***Osnabrücker Land***.
Die Festivals der vergangenen Jahre haben Ippenburg und das ***Osnabrücker Land*** einem internationalen Publikum näher gebracht.

Das **Schloss** hier, die umgebende **Gemeinde Bad Essen**, die **Stadt Osnabrück**, das gesamte **Osnabrücker Land**, sind eine Reise wert und die Zahl der Menschen mit dieser Erkenntnis hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Hierauf weist auch der kürzlich erschienene Reiseführer **Merian Extra** „*Osnabrück und das Osnabrücker Land*“ besonders hin.

Hier auf Schloss Ippenburg wurde **Neues erdacht**, mit Enthusiasmus und Herz umgesetzt und mit Energie vorangetrieben.

Ippenburg war das erste Gartenfestival dieser Art in Deutschland, das bedeutendste ist es bis heute geblieben.

Sie, verehrte Frau von dem Bussche, hatten die **Idee**, ein internationales Gartenfestival in Deutschland zu etablieren. Gemeinsam mit **Frau Heisinger**, Ihrem Ehemann und anderen haben Sie diese Idee zielstrebig umgesetzt.

Sie, verehrte Frau von dem Bussche, verstehen sich als Architektin einer neuen oder auch wiederentdeckten Gartenkultur in Deutschland. Für Sie ist Gartenkultur Kunst an sich. Sie haben mit Beharrlichkeit, viel Temperament und Herz ungeheuer viel erreicht. Und das alles ohne staatliche Förderung. Menschen wie Sie werden in Deutschland nötig gebraucht. Sie sind mittlerweile oft kopiert worden – betrachten Sie es als Kompliment.

Lassen wir uns nun alle von dem diesjährigen Gartenfest überraschen und gefangennehmen, freuen uns und sind gleichzeitig schon gespannt auf das nächstjährige Gartenfestival.